



## NOCH IST NICHTS ENTSCHIEDEN

In einer Überraschungsaktion ist heute um 8<sup>00</sup> in Maschinendynamik der Klausurenkurs die Bach runtergegangen.

Auch Sprüche wie: "ist schon alles gelaufen" und "ich habe Widerstand erwartet" besänftigen keineswegs unseren Unmut, der nicht in unserem Kopf oder Bauch bleibt.

Wir kämpfen für den Klausurenkurs in Maschinendynamik und melden uns hierfür auf Fachschaftsanhörungen an.

Wir lassen uns nicht als faul und embryonal in unserem Denken diffamieren und unsere Artikulationsschwierigkeiten werden sich als Argumente niederschlagen.

Herr Krämer hat sich erdreistet, den Klausurenkurs in Maschinendynamik abzuschaffen. Diese seit 10 Jahren bestehende Prüfungsform ermöglicht es uns, das Grundlagenfach Maschinendynamik vor Auslösen der Prüfungsfrist abzuprüfen und in die Studienarbeiten und andere Fächer als Grundlage mit einzubringen. Dies ist jetzt nicht mehr möglich.

Das Fach Maschinendynamik wird dem Anspruch eines Grundlagenfaches somit nicht mehr gerecht, weil es nur noch in der Prüfungsfrist abgeprüft werden kann. Oder hat Herr Krämer ein so embryonales Verständnis von Studenten, daß er glaubt, wir würden die Prüfungsfrist direkt nach dem Vordiplom auslösen.

Auch für Studenten, die den "0"-ten Abschnitt nutzen können, bedeutet die jetzige Regelung eine nicht akzeptable Verschärfung. Wir müssen uns deshalb radikal und entschieden gegen die Abschaffung des Klausurenkurses wehren. Wenn wir das jetzt nicht machen, müssen wir mit der Abschaffung weiterer Klausurenkurse rechnen.

Wir rufen alle auf für die Beibehaltung der Klausurenkurse zu kämpfen, und sowohl die Vorlesung als auch die Übung zu boykottieren!!!!!!!!!!!!